

Die nachstehende Übersetzung dient nur zur Information. Im Falle von Abweichungen, Unstimmigkeiten oder Widersprüchen zwischen dieser Übersetzung und der zuletzt aktualisierten englischen Version (einschließlich aufgrund von Übersetzungsverzögerungen) hat die englische Version Vorrang.

# Amazon CloudFront – Service-Level-Vereinbarung

Letzte Aktualisierung: 5. Mai 2022

Diese Amazon CloudFront Service-Level-Vereinbarung („SLA“) ist eine Richtlinie, die die Nutzung von Amazon CloudFront gemäß den Bedingungen der Kundenvereinbarung von Amazon Web Services (die „AWS-Vereinbarung“) zwischen Amazon Web Services, Inc. und seinen verbundenen Unternehmen („AWS“, „uns“ oder „wir“) und den Nutzern der AWS-Dienste („Sie“) regelt. Dieses SLA gilt separat für jedes Konto, das Amazon CloudFront nutzt. Sofern hier nicht anders angegeben, unterliegt diese SLA den Bedingungen der AWS-Vereinbarung, und Begriffe in Großbuchstaben haben die in der AWS-Vereinbarung angegebene Bedeutung. Wir behalten uns das Recht vor, die Bedingungen dieser SLA in Übereinstimmung mit der AWS-Vereinbarung zu ändern.

## Dienstverpflichtung

AWS unternimmt wirtschaftlich vertretbare Anstrengungen, um Amazon CloudFront mit einem monatlichen Verfügbarkeitsprozentsatz (wie unten definiert) von mindestens 99,9 % in jedem monatlichen Abrechnungszyklus zur Verfügung zu stellen (die „Dienstverpflichtung“). Für den Fall, dass Amazon CloudFront die Dienstverpflichtung nicht erfüllt, haben Sie Anspruch auf den Erhalt einer Dienstgutschrift wie unten beschrieben.

## Definitionen

- „Fehlerquote“ bezeichnet: (i) die Gesamtzahl der internen Serverfehler, die von Amazon CloudFront zurückgemeldet werden, geteilt durch (ii) die Gesamtzahl der Anfragen während dieses Fünf-Minuten-Intervalls. Wir berechnen die Fehlerquote für jedes Konto von Amazon CloudFront als Prozentsatz für jedes Fünf-Minuten-Intervall im monatlichen Abrechnungszyklus. Bei der Berechnung der Anzahl an internen Serverfehlern werden keine Fehler berücksichtigt, die sich direkt oder indirekt aus einem der Amazon CloudFront SLA-Ausschlüsse (wie unten definiert) ergeben.
- Der „monatliche Verfügbarkeitsprozentsatz“ wird berechnet, indem der Durchschnitt der Fehlerquoten in jedem Fünf-Minuten-Intervall des monatlichen Abrechnungszeitraums von 100 % subtrahiert wird.
- Eine „Dienstgutschrift“ ist eine Dollar-Gutschrift, die wie unten beschrieben berechnet wird und die wir einem berechtigten Konto wieder gutschreiben können.

## Dienstgutschriften

Dienstgutschriften werden gemäß der nachfolgenden Tabelle als Prozentsatz der von Ihnen für Amazon CloudFront gezahlten Gesamtbühren für den Abrechnungszeitraum berechnet, in dem der Fehler aufgetreten ist.

**Monatlicher Verfügbarkeitsprozentsatz**

**Dienstgutschrift-  
Prozentsatz**

Die nachstehende Übersetzung dient nur zur Information. Im Falle von Abweichungen, Unstimmigkeiten oder Widersprüchen zwischen dieser Übersetzung und der zuletzt aktualisierten englischen Version (einschließlich aufgrund von Übersetzungsverzögerungen) hat die englische Version Vorrang.

Weniger als 99,9 %, aber größer als oder gleich 99,0 %	10 %
Weniger als 99,0 %, aber größer als oder gleich 95,0 %	25 %
Weniger als 95,0 %	100 %

Wir verrechnen Dienstgutschriften nur mit zukünftigen Amazon CloudFront-Zahlungen, die ansonsten von Ihnen zu leisten sind. Wir können nach freiem Ermessen die Dienstgutschrift der Kreditkarte gutschreiben, die Sie zur Bezahlung in dem Abrechnungszyklus verwendet haben, in dem der Fehler aufgetreten ist. Dienstgutschriften berechtigen Sie nicht zu Rückerstattungen oder anderen Zahlungen von AWS. Eine Dienstgutschrift wird nur dann angerechnet, wenn der Gutschriftbetrag für den entsprechenden monatlichen Abrechnungszyklus größer als ein Dollar (1 USD) ist. Dienstgutschriften können nicht auf ein anderes Konto übertragen oder angerechnet werden. Sofern in der AWS-Vereinbarung nichts anderes vorgesehen ist, ist Ihre einzige und ausschließliche Abhilfe bei Nichtverfügbarkeit, Nichterfüllung oder sonstiger Nichtbereitstellung von Amazon CloudFront durch uns der Erhalt einer Dienstgutschrift (falls berechtigt) gemäß den Bedingungen dieses SLA.

## Gutschriftenantrag und Zahlungsverfahren

Um eine Dienstgutschrift zu erhalten, müssen Sie einen Antrag stellen, indem Sie [einen Fall im AWS Support Center öffnen](#). Um anspruchsberechtigt zu sein, muss der Gutschriftenantrag bis zum Ende des zweiten Abrechnungszyklus, nach dem der Vorfall eingetreten ist, bei uns eingegangen sein und folgende Angaben enthalten:

- (i) die Wörter „SLA Credit Request“ (Gutschriftenantrag SLA) in der Betreffzeile;
- (ii) Datum und Uhrzeit von jedem Vorfall mit über Null liegenden Fehlerquoten, den Sie geltend machen; und
- (iii) Ihre Antragsprotokolle, die die Fehler dokumentieren und die beanspruchten Ausfälle bestätigen (alle vertraulichen oder sensiblen Informationen in diesen Protokollen sollten entfernt oder durch Sternchen ersetzt werden).

Wenn der monatliche Verfügbarkeitsprozentsatz, der für den Monat des Antrags gilt, von uns bestätigt wird und weniger als 99,9% beträgt, stellen wir Ihnen die Dienstgutschrift innerhalb eines Abrechnungszyklus nach dem Monat aus, in dem Ihr Antrag von uns bestätigt wurde. Wenn Sie es versäumen, den Antrag zu stellen oder die anderen oben genannten Informationen anzugeben, werden Sie vom Erhalt einer Dienstgutschrift ausgeschlossen.

## Amazon CloudFront SLA-Ausschlüsse

Die Dienstverpflichtung gilt nicht für die Nichtverfügbarkeit, Aussetzung oder Beendigung von Amazon CloudFront oder andere Leistungsprobleme von Amazon CloudFront: (i) die aus einer Aussetzung gemäß Abschnitt 6. 1 der AWS-Vereinbarung resultieren; (ii) die durch Faktoren verursacht werden, die außerhalb unserer angemessenen Kontrolle liegen, einschließlich höherer Gewalt oder Internetzugangsproblemen oder damit zusammenhängenden Problemen außerhalb des Abgrenzungspunkts von Amazon CloudFront; (iii) die auf Handlungen oder Unterlassungen Ihrerseits zurückzuführen sind; (iv) die sich aus Ihrer Ausrüstung, Software oder anderen

Die nachstehende Übersetzung dient nur zur Information. Im Falle von Abweichungen, Unstimmigkeiten oder Widersprüchen zwischen dieser Übersetzung und der zuletzt aktualisierten englischen Version (einschließlich aufgrund von Übersetzungsverzögerungen) hat die englische Version Vorrang.

Technologien ergeben; (v) die sich aus der Aussetzung und Beendigung Ihres Rechts zur Nutzung von Amazon CloudFront gemäß der AWS-Vereinbarung ergeben; (vi) die sich aus der Überschreitung der in der Amazon CloudFront-Dokumentation angegebenen Nutzungsgrenzen ergeben; oder (vii) die sich aus der Nutzung eines anderen Ursprungs-Servers als Amazon S3 ergeben (zusammenfassend die „Amazon CloudFront SLA-Ausschlüsse“). Wird die Verfügbarkeit durch andere Faktoren als diejenigen, die in unserer Berechnung der Fehlerquote benutzt werden, beeinträchtigt, können wir nach unserem Ermessen eine Dienstgutschrift unter Berücksichtigung dieser Faktoren ausstellen.